

# Dank- und Jubelfest in Berlin-Prenzlauer Berg

Am 7. Februar 2016 versammelten sich die Mitglieder der Gemeinden Berlin-Prenzlauer Berg, -Weißensee, Buchholz und Schildow gemeinsam mit vielen Freunden und Gästen zu einem besonderen Gottesdienst. Anlässlich der Eisernen Hochzeit von Bezirksältesten i.R. Werner Simon und seiner Frau Helga, hielt Bezirksapostel Wolfgang Nadolny den Festgottesdienst. Grundlage war das Bibelwort aus 1. Johannes 4, 1 & 4: „Ihr Lieben, glaubt nicht einem jeden Geist, sondern prüft die Geister, ob sie von Gott sind; denn es sind viele falsche Propheten ausgegangen in die Welt. [...]Kinder, ihr seid von Gott und habt jene überwunden; denn der in euch ist, ist größer als der, der in der Welt ist.“

13.02.2016

Quelle: Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland



Das Eiserne Paar mit Bezirksapostel Nadolny (m), Bezirksältesten Thurmman (l) und Bezirksevangelist Manzl (r)

Am 7. Februar 2016 versammelten sich die Mitglieder der Gemeinden Berlin-Prenzlauer Berg, -Weißensee, Buchholz und Schildow gemeinsam mit vielen Freunden und Gästen zu einem besonderen Gottesdienst. Anlässlich der Eisernen Hochzeit von Bezirksältesten i.R. Werner Simon und seiner Frau Helga, hielt Bezirksapostel Wolfgang Nadolny den Festgottesdienst. Grundlage war das Bibelwort aus 1. Johannes 4, 1 & 4: „Ihr Lieben, glaubt nicht einem jeden Geist, sondern prüft die Geister, ob sie von Gott sind; denn es sind viele falsche Propheten ausgegangen in die Welt. [...]Kinder, ihr seid von Gott und habt jene überwunden; denn der in

euch ist, ist größer als der, der in der Welt ist.“

„Bis hierher hat der Herr geholfen“ singt der Chor als Geschwister Simon an den Altar treten.

„Sicher war manche Mühe oder auch Kampf da, aber Gott war auch immer da.“ Gott stehe zu dem was er vor 65 Jahren gesagt habe, zu seinem Segen – er sei treu. „Aber wir wollen es immer nochmal hören – und natürlich auch feiern.“ fügt Bezirksapostel Wolfgang Nadolny schmunzelnd hinzu. Er gibt dem Jubelpaar Psalm 65,2.3 mit auf den Weg „Gott, man lobt dich in der Stille zu Zion, und dir hält man Gelübde. Du erhörst Gebet; darum kommt alles Fleisch zu dir.“ Es solle nicht nur ein Jubiläum sein, sondern ein Dank- und Jubelfest. Beide könnten sowohl auf eine aktive Arbeit in der Gemeinde zurückblicken als nun im Ruhestand auch auf die Arbeit des Dankens. Sie seien ein Vorbild für die ganze Gemeinde und damit jeden Einzelnen, so Bezirksapostel Nadolny.

Den vollständigen Bericht über den Gottesdienst können Sie auf der [Webseite der Gemeinde](#) lesen.